

— Energie für heute, morgen und übermorgen

IMMER IN BEWEGUNG

Unser Auftrag: Versorgungssicherheit und Zukunftsgestaltung

Wir haben in der Energiebranche in den letzten Jahren erlebt, wie geopolitische Veränderungen, internationale Entwicklungen und Krisen die Grundlagen unserer Aktivitäten immer wieder neu definieren. Deshalb können Unternehmensstrategien nicht mehr mit einer unmittelbaren Gültigkeit für viele Jahre festgelegt werden, sondern müssen häufiger und in kürzeren Zeitspannen an neue sich dynamisch wandelnde politische und gesellschaftliche Entwicklungen, regulatorische Anforderungen und Marktbedingungen angepasst und ausgerichtet werden. Unser Leitrahmen für die längerfristige Unternehmensentwicklung ist die Strategie VNG 2030*. Sie weist uns den grundlegenden Kurs, bietet aber auch den Raum für flexible Anpassungen an aktuelle Anforderungen.

REALISTISCH IN DIE ZUKUNFT

Entsprechend dieser Strategie VNG 2030* haben wir uns neben Optimierungen in unserem Kerngeschäft – dem Handel, der Speicherung und dem Transport von Erdgas – einen ambitionierten Wachstumspfad im Bereich der erneuerbaren und dekarbonisierten Gase vorgenommen und investieren in eine klimafreundliche Transformation unserer Geschäftsbereiche. Wir sind dabei an einigen Stellen Vorreiter, behalten aber insgesamt die Geschwindigkeit der Veränderungen und die

Fortschritte im Blick. Diese hängen von vielen Faktoren und Marktteilnehmern ab. Als verantwortungsvoller Energieversorger stehen wir täglich vor der Aufgabe, im Spannungsfeld des energiewirtschaftlichen Zieldreiecks – Versorgungssicherheit, Wirtschaftlichkeit und Umweltverträglichkeit – praxisnahe und tragfähige Lösungen zu entwickeln.



64
Konzern-
gesellschaften
und -beteiligungen
in 5 Ländern in Europa.





10 Forschungs-,

Entwicklungs- und Kooperationsprojekte entlang der gesamten Wertschöpfungskette erneuerbarer und dekarbonisierter Gase führt VNG aktuell durch.

Die Ziele der VNG-Strategie VNG 2030*

VNG verfolgt im Rahmen der Strategie das Ziel, eine bedeutende Rolle in der Wertschöpfungskette klimaneutraler Gase zu übernehmen, insbesondere im Bereich der Infrastruktur. Die Voraussetzung und gleichzeitig unser zentraler Unternehmensauftrag ist und bleibt die Gewährleistung einer sicheren Gasversorgung.

Die Strategie VNG 2030* definiert die Schwerpunkte unserer Aktivitäten:

- ▶ **Optimierung und konsequente Weiterentwicklung** unserer aktuellen Geschäftsaktivitäten im Handel, Transport und der Speicherung von Erdgas
- ▶ **Unterstützung des Wasserstoffhochlaufs** in Ostdeutschland durch Ausbau der Gasinfrastruktur, die Vorbereitung von internationalen Wasserstoffimporten und Beteiligung an lokalen Wasserstoff-Erzeugungsprojekten
- ▶ **Gezielter Ausbau des Biogasgeschäfts** für substanzielles Wachstum und Optimierung des Anlagenbetriebs



VNG & HyCC planen den Bau einer Erzeugungsanlage von grünem Wasserstoff in Lutherstadt Wittenberg.

ZUKUNFTSFÄHIGES LEITBILD

Orientierung bietet uns dabei unser Purpose aus dem VNG-Leitbild: „Wir sorgen für Energie, die gebraucht wird.“ Dieser berücksichtigt zwei wesentliche Aspekte: die Sicherstellung der Energieversorgung und die Ausrichtung auf die Bedürfnisse unserer Stakeholder. Dem Leitbild folgen wir sowohl im etablierten Erdgasgeschäft als auch bei unseren Investitionen in die Geschäftsfelder von morgen, insbesondere in den Bereichen von Wasserstoff und **Biogas**.

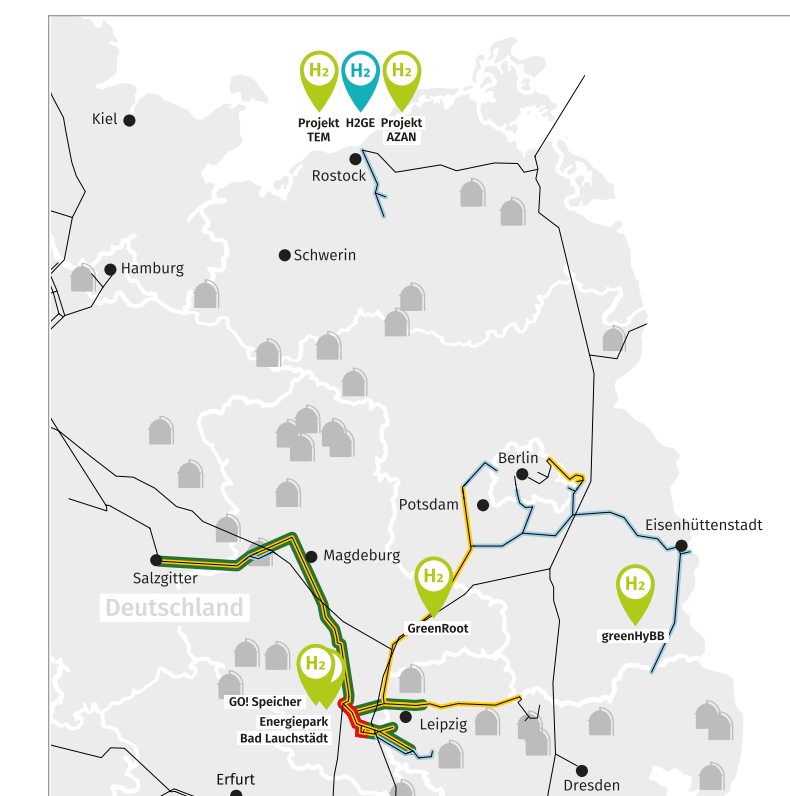
Mit Entschlossenheit und Innovationskraft einerseits, Augenmaß und Verantwortung andererseits gehen wir unseren eigenen, unabhängigen Weg. Wir richten uns konsequent an den Bedürfnissen unserer Kunden und den Anforderungen der Energiewende aus. Dabei investieren wir gezielt in unsere Zukunftsfähigkeit: Jährlich sollen in den kommenden Jahren 200 bis 300 Millionen Euro in die weitere Sicherung der Versorgung sowie in den Aufbau des ONTRAS H2-Startnetzes als Teil des deutschlandweiten Wasserstoff-Kernnetzes sowie die Weiterentwicklung unserer Zukunftsprojekte fließen.

GASKOMPETENZ UNTER EINEM DACH

Stabilität und Perspektive verschafft VNG eine breite und fundierte Expertise für gasbasierte Energieträger. Als B2B-Partner decken wir über unsere Geschäftsbereiche die gesamte Gaswertschöpfungskette ab – vom Import über den **Transport** und die **Speicherung** bis zum **Handel**. Wir bieten Stadtwerken und Industrieunternehmen einen zuverlässigen Zugang zu Energie. Unsere Fernleitungsnetze und

Untergroundspeicher gewährleisten ein hohes Maß an Versorgungssicherheit. Zudem zählen wir bereits zu den größten **Biogasproduzenten** in Deutschland.

Mit Blick nach vorn sind wir seit vielen Jahren aktiver Mitgestalter und technologischer wie ökonomischer Wegbereiter für die kommende Wasserstoffwirtschaft. Wir wollen die Zukunft aktiv mitgestalten – und das zeigen wir eindrucksvoll in unseren innovativen Projekten. Im **Energiepark Bad Lauchstädt** leisten wir Pionierarbeit im Bereich Wasserstoff. In Lutherstadt Wittenberg arbeiten wir im Projekt GreenRoot daran, industrieller Wertschöpfung vor Ort eine Zukunft zu geben. Wir möchten den Hafen Rostock in seiner Entwicklung zum regionalen Energie-Hub unterstützen und Perspektiven für weitere Industriecluster in Ostdeutschland schaffen. Unser Know-how und unsere Netzwerke helfen dabei, ein wichtiges Bindeglied für die Wirtschaft in Ostdeutschland zu sein.



Unsere
Zukunftsprojekte

2027

wird VNG die Unternehmenszentrale von Leipzig-Schönefeld in die Innenstadt Leipzigs verlegen.

KERNKOMPETENZEN: VERÄNDERUNGSBEREITSCHAFT UND ANPASSUNGSFÄHIGKEIT

Wir vereinen technologische Kompetenz mit pragmatischer Lösungsorientierung – und das seit Jahrzehnten. Dabei gelingt es uns dank einer ausgeprägten Flexibilität, auf Entwicklungen in der Energiebranche schnell zu reagieren.

Wir haben uns diesen Grad an Beweglichkeit erworben, weil für uns Veränderung kein Hindernis ist, sondern ein Antrieb. Wir haben in unserer über 65-jährigen Unternehmensgeschichte unterschiedliche Wirtschaftssysteme durchlaufen und uns dabei stets weiterentwickelt. Das gilt auch für die Technologie im Umgang mit gasförmigen Energieträgern: erst Stadtgas, dann Erdgas – und nun auch Biogas und Wasserstoff. Wer so viel Wandel erlebt und sich trotz teils großer Umbrüche kontinuierlich entwickelt hat, wird nicht nur resilient, sondern ist auch strukturell besser auf Veränderungsdruck vorbereitet.

VERANTWORTUNG FÜR OSTDEUTSCHLAND

Unsere Geschichte und unser Hauptsitz in Leipzig verbinden uns eng mit der Region. Daher engagieren wir uns besonders für Ostdeutschland. Unsere Infrastruktur trägt maßgeblich dazu bei, wichtige regionale Industrien wie Chemie, Glas und Stahl und die Energieversorgung unserer Mitmenschen erfolgreich zu unterstützen und Weiterentwicklung zu ermöglichen.

Das Engagement umfasst neben der Energieversorgung auch die Förderung von Gemeinwohl-Projekten, wissenschaftlichen Projekten, Bildungsinitiativen und der Gründerszene über die **VNG-Stiftung** und die **Mitteldeutsche Stiftung Wissenschaft und Bildung**.

So positionieren wir uns ganzheitlich heute, morgen und übermorgen als zuverlässiger Anker der gasbasierten Energiewirtschaft und als verlässliche Kraft für die Wirtschaft und Gesellschaft in Ostdeutschland.



Umzug ins Herz von Leipzig

Die VNG wird 2027 die Unternehmenszentrale von Leipzig-Schönefeld in die Innenstadt Leipzigs verlegen. Am neuen Hauptsitz soll eine moderne, vernetzte Arbeitswelt entstehen, ein Ort für Austausch, Kreativität und konzentriertes Arbeiten.

Das Gebäude im Graphischen Viertel am Johannisplatz wird auf vier Etagen Platz für 650 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bieten und mehrere VNG-Tochtergesellschaften unter einem Dach vereinen. Mit diesem Umzug bekennt sich VNG klar zum Standort Leipzig.